

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters – jetzt auch digital

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Montag, 04. Oktober 2021 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich. Ebenso haben Sie auch die Möglichkeit, virtuell im Rahmen der Bürgersprechstunden Ihre Fragen, Anregungen oder Mitteilungen anzubringen und mit Bürgermeister Werner Endres in Kontakt zu treten. Den entsprechenden Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung im Sekretariat per E-Mail geschickt. Die vorab telefonische Terminvereinbarung oder die Anforderung des Zugangscodes für die digitale Sprechstunde können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

Gemeinderundfahrten werden verschoben

Die im zweijährigen Rhythmus veranstalteten Rundfahrten durch das Gemeindegebiet sind schon seit vielen Jahren zum festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders geworden. An den sogenannten „Seniorenrundfahrten“ haben in den vergangenen Jahren viele Bürgerinnen und Bürger teilgenommen, um somit die Geschichte, die Örtlichkeiten, aber auch die kommunalen Projekte der eigenen Heimat kennenzulernen.

Dieses Jahr waren die Gemeinderundfahrten für Oktober geplant. Auch wenn nach der derzeitigen Pandemielage die Rundfahrten grundsätzlich möglich sind, wären diese aber mit Einschränkungen bzw. evtl. auch bei dem einen oder anderen mit Vorbehalten verbunden. Wir haben uns daher entschlossen, die diesjährigen Rundfahrten nicht durchzuführen und ersatzweise für diese dann bereits im Frühjahr/Frühsummer 2022 neue Termine zu suchen. Wie heißt es immer so schön: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“. Sie können sich sicher sein, dass diese Aussage auch für unsere Gemeinderundfahrten gilt. Um jedoch die Möglichkeit der bisherigen Information zu bieten, planen wir derzeit im Oktober/November 2021 einen bzw. mehrere Senioren-Mittagstische, bei denen ebenfalls in einem Abriss kommunale Themen ein Bestandteil sein werden. Sobald die endgültige Terminfestsetzung erfolgt ist, werden wir Sie entsprechend informieren und einladen.

Problemmüllsammmlung

Der Zweckverband für Abfallwirtschaft führt am **Dienstag, 12.10.2021** im Raum Dietmannsried eine Problemabfallsammlung durch.

Probstried:	08.00 – 09.00 Uhr,	Parkplatz bei der Festhalle
Schrattenbach:	09.30 – 10.00 Uhr,	bei der Zimmerei Mayer
Reicholzried:	10.30 – 11.00 Uhr,	beim Feuerwehrhaus
Dietmannsried:	12.00 – 13.00 Uhr,	am Wertstoffhof

Was wird angenommen ?

Autopflegemittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Abbeizmittel und -laugen, Chemikalien, Farben, Lacke, Brems- und Kühlflüssigkeiten, Spiritus und Quecksilberhaltiges (Thermometer, Relais usw.).

Wie wird es angenommen ?

In den ursprünglichen Behältern. **Nicht zusammenschütten !**

Was wird nicht angenommen ?

Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Tierkadaver, Sonderabfälle von Gewerbebetrieben, Altöl nehmen die Verkaufsstellen zurück (§ 5 AbfG).

Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach

Restmülltonnenleerung: ___

Am Mittwoch, den 06. Oktober 2021, in Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 07. Oktober 2021, in Dietmannsried, Atzenberg, Vockenthal, Kusters, Gfällmühle, Langenzell. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempton.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Realisierungswettbewerb „Nachfolgenutzung Gasthof Hirsch Probstried“ – das Ergebnis steht!

Im April 2021 hatte der Markt Dietmannsried die Rahmenbedingungen für den Realisierungswettbewerb für die Nachfolgenutzung Gasthof Hirsch Probstried veröffentlicht. Nach der europaweiten Bekanntgabe wurden 17 Teams aus Architekten und Landschaftsarchitekten ausgewählt und somit aufgefordert am Wettbewerb teilzunehmen. Ende Juli 2021 haben 11 Bewerber ihre Planunterlagen und Modelle abgegeben.

Die nun abschließende Sitzung des Preisgerichtes fand am 14. September 2021 statt. Die Begutachtung aller Arbeiten erfolgte anonym, sodass das Preisgericht bis ganz zum Schluss nicht wusste, welche Büros welche Arbeiten eingereicht hatten. Das Preisgericht setzte sich aus folgenden Personen zusammen:

Fachpreisrichter/innen:

- Christian Bauriedel, Architekt, Augsburg
- Rainer Hofmann, Architekt, München
- Rita Lex-Kerfers, Landschaftsarchitektin, Bockhorn
- Peter Schübel, Architekt, Referent Sachgebiet Wohnungswesen, Regierung von Schwaben

Ständig anwesende stellvertretende Fachpreisrichter/innen:

- Sebastian Dellinger, Architekt, Greifenberg
- Nicole M. Meier, Landschaftsarchitektin, München

Sachpreisrichter:

- Werner Endres, Erster Bürgermeister Markt Dietmannsried
- Hans-Peter Fleischhut, Marktgemeinderat
- Wolfgang Kreuzer, ehemaliger Marktgemeinderat

Ständig anwesende stellvertretende Sachpreisrichter:

- Otto Schmid, Zweiter Bürgermeister Markt Dietmannsried

Sachverständige Berater/innen (ohne Stimmrecht):

- Katrin Steins, Architektin, Referentin SG Städtebauförderung, Regierung von Schwaben
- Evelyn Breher, Dritte Bürgermeisterin Markt Dietmannsried
- Wolfgang Hebenstreit, Bauamtsleiter Markt Dietmannsried

Vorprüfung:

- Sandra Urbaniak, Architektin Stadtplanerin, Germering

Das Preisgericht hat drei Preise und eine Anerkennung vergeben:

Erster Preis und somit Wettbewerbssieger:

Deffner voitländer architekten stadtplaner, Dachau, Prof. Dorothea Voitländer, Prof. Konrad Deffner
Schegk Landschaftsarchitekten BDLA Stadtplaner, Haimhausen, Prof. Ludwig Schegk
Mitarbeit: Tanaporn Kongsuk, Magdalena Wiktorska, Rafael Zehntner, Lisa Rödl, Julia Schall

Zweiter Preis:

heilergeiger architekten und stadtplaner BDA, Kempten, Dr. Jörg Heiler, Peter Geiger
Marita Zinth Landschaftsarchitektur, Immenstadt, Marita Zinth
Mitarbeit: Xenia Wahl, Miriam Hirn, Tina Kolb, Hilfskräfte: Matthias Braun, Yanet Berhe

Dritter Preis:

Glaser Architekten GmbH, München, Wolfgang Glaser
kübert landschaftsarchitekten, München, Horst Kübert, Mitarbeit: Hao Li, Anet Scherling

Anerkennung:

Schaudt Architekten GmbH, Konstanz, Florian Hagmüller
Siegmund und Winz Landschaftsarchitekten, Balingen, Holger Winz

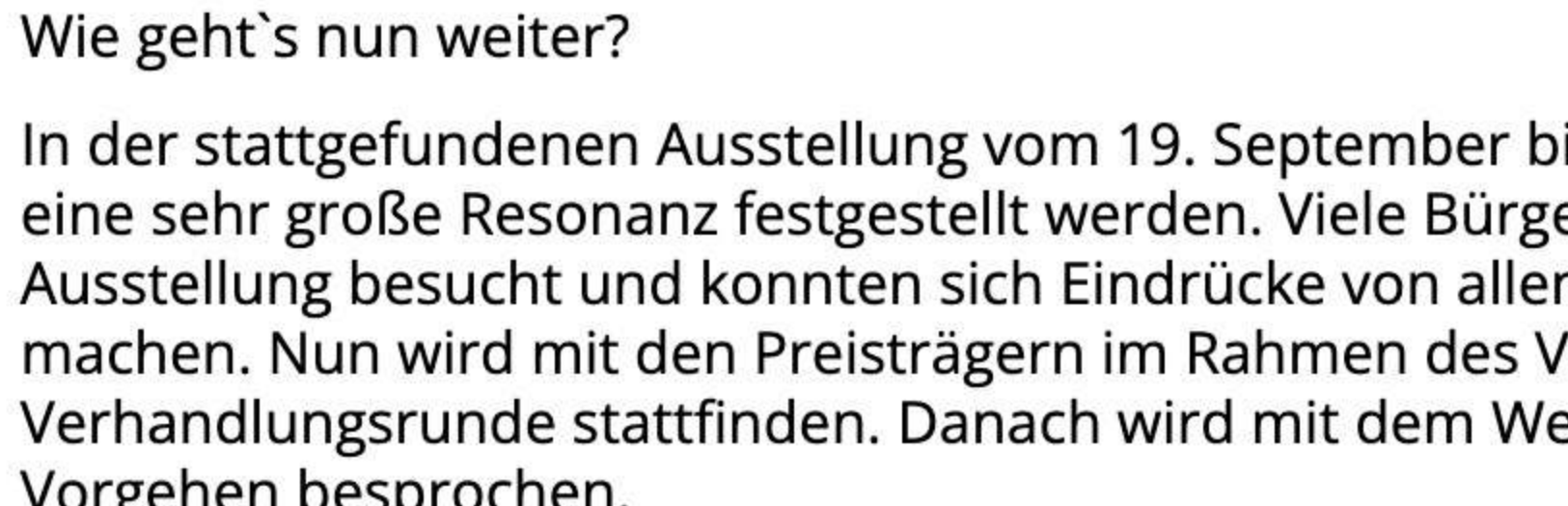
Nach einstimmiger Meinung des Preisgerichtes, nutzt der Siegerentwurf die Möglichkeiten des identitätsstiftenden jetzigen Gasthof Hirsches. Der historische Gasthof im Hirsch wird, befreit vom später angefügten Schlachthof, erhalten und ist zentraler Baustein des neuen Areals. Seine ortsbildprägende Dominanz wird durch einen Ersatzbau an Stelle des abzubrechenden Wirtschaftstraktes bewahrt, welcher jedoch nach Osten gekürzt ist. Der Gasthof bildet mit zwei Wohngebäuden im Norden des Planungsgebietes einen großzügig, nach Westen offenen, ruhigen und grünen Hofraum auf dem sich die geforderten Wohnungen befinden. Das Niveau des Hofes entwickelt sich aus den hangseitigen Geländehöhen und wird für den Bau einer Tiefgarage genutzt.



zum Vergrößern auf das Bild klicken

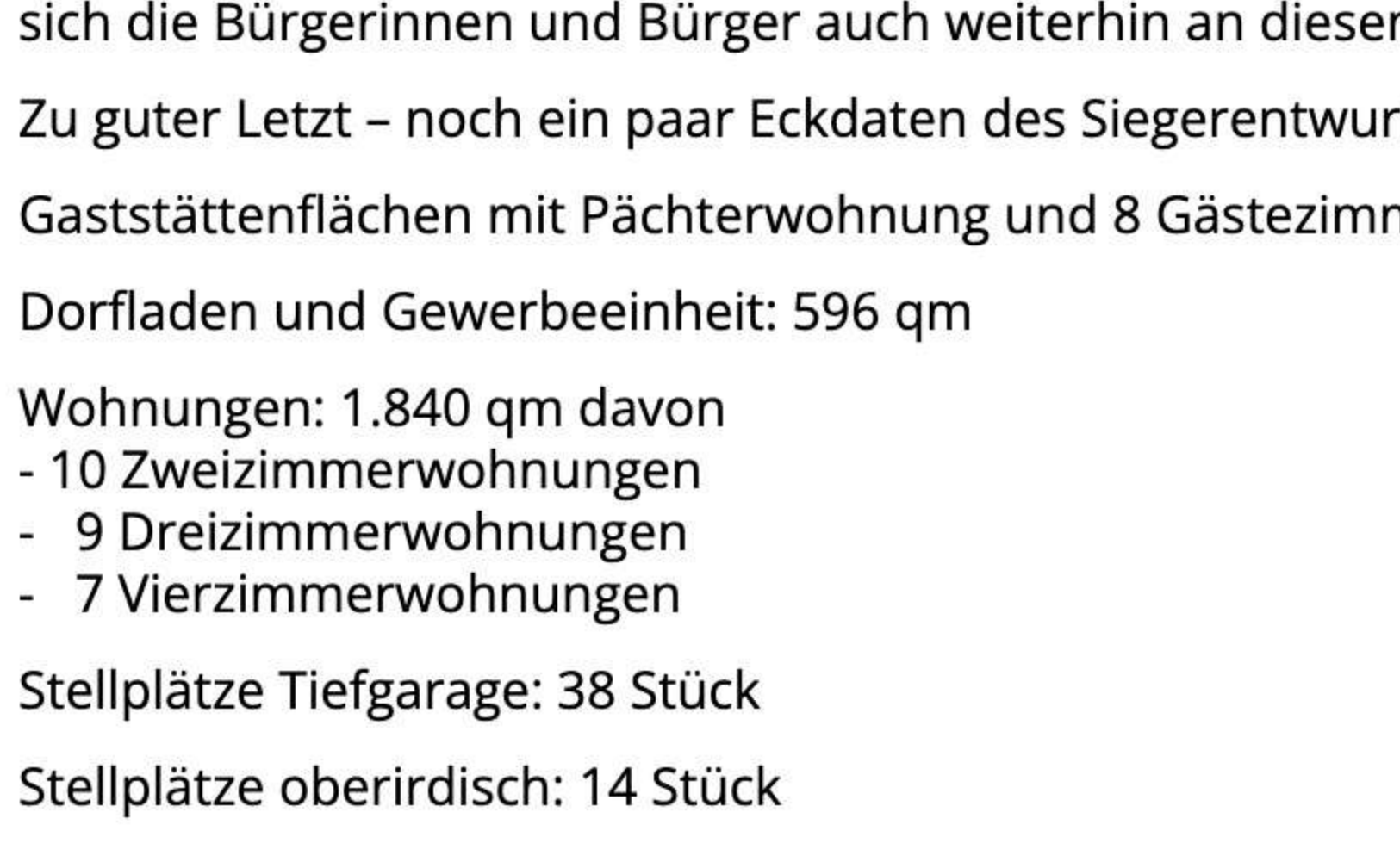
Der Geländeanstieg am Wirtshalder Weg wird an richtiger Stelle und mit richtiger Nutzung des Dorfladens belegt. Durch die Gebäudekonfiguration und Orientierung von Gasthof und Dorfladen entsteht ein vielfältig nutzbarer Freiraum mit dem Potential des vorhandenen Biergartens, mit dem Potential des Wiedererkennungswertes und letztendlich einer hohen Aufenthaltsqualität. Der Wirtshalder Weg bleibt weiterhin nutzbar, soll jedoch mit einer Neugestaltung der Belagsfläche gleichzeitig als gleichberechtigte Nutzungsfläche von Mensch und Auto dienen.

Im Bestand des Gasthof Hirsch bleibt die Wirtsstube mit neuer Küchen- und WC-Ausstattung im Erdgeschoß erhalten. Die Pächterwohnung und der Personalraum liegen im ersten Obergeschoß. Im Saal unter dem Dach wird die grandiose Konstruktion des liegenden Dachstuhls erlebbar. Der neue Längsbau schließt über eine Fuge mit einem Treppenfoyer an das Bestandsgebäude an. Es dient als neue barrierefreie Erschließung des Gasthofes, des Saals und der Gästezimmer, die über den Gewerbeflächen und der Tiefgaragenzufahrt liegen.



zum Vergrößern auf das Bild klicken

Neben dem vorhandenen Gasthof wird der neue Dorfladen zu einem ganz neuen „Blickfang“. Eine breite Glasfront markiert den Eingang des Dorfladens mit der Möglichkeit eines Cafés an der Ecke mit Sitzmöglichkeiten im Freien. Der Dorfladen erfüllt in der Raumgröße die neuen zukunftsfähigen Flächen und ergänzt bestehende Nutzungen hinsichtlich Büro- und Lagerflächen.



Perspektive Dorfladen

Die neuen Gebäudeteile in Massivbauweise erstellen, die Fassaden sind verputzt und eine Holzjalousiestruktur liegt vor größeren Verglasungen im Bereich des Ladens, sowie der Südfassade des neuen Gebäudes an der Hauptstraße. Die Dächer erhalten eine Ziegeldachdeckung. Letztendlich bietet der Gasthof Hirsch mit seiner Erweiterung der dahinterliegenden Wohnbebauung einen wirksamen Schutz vor dem Lärm der Hauptstraße. Vom Architekturbüro wird im Sinne der Energie- und Nachhaltigkeit ein Blockheizkraftwerk im Untergeschoß, dass durch die kompakte Anordnung der Bebauung direkt am Ort des Wärmeverbrauchs betrieben wird, eingesetzt. Eine kontrollierte Raumlüftung mit Wärmerückgewinnung unterstützt die Nachhaltigkeit des Konzepts.



Südsicht 1:200

Wie geht's nun weiter?

In der statt großen Resonanz festgestellt werden. Viele Bürgerinnen und Bürger die Ausstellung besucht und konnten sich Eindrücke von allen eingereichten Teilnehmern machen. Nun wird mit den Preisträgern im Rahmen des Verfahrens eine weitere Verhandlung stattfinden. Danach wird mit dem Wettbewerbssieger das weitere Vorgehen besprochen.

Großer Interesse - an jedem Ausstellungstag kamen Bürgerinnen und Bürger.

Selbstverständlich handelt es sich momentan nur um einen Wettbewerbsentwurf der in den nächsten Wochen und Monaten nun vertieft, weiter beraten und somit hoffentlich zu einer „Ideallösung“ für eine neue Ortsmitte probiert werden wird. Wir hoffen, dass sich die Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin an diesem Prozess aktiv beteiligen.

Zu guter Letzt – noch ein paar Eckdaten des Siegerentwurfs:

Gaststättenflächen mit Pächterwohnung und 8 Gästezimmern: 564 qm
Dorfladen und Gewerbeinheit: 596 qm

Wohnungen: 1.840 qm davon
- 10 Zweizimmerwohnungen
- 9 Dreizimmerwohnungen
- 7 Vierzimmerwohnungen

Stellplätze Tiefgarage: 38 Stück

Stellplätze oberirdisch: 14 Stück

Heute, Freitag, Blutspendetermin in Dietmannsried

Heute, am **01.10.2021** findet in der Grund- und Mittelschule Dietmannsried von 16.30 - 20.30 Uhr der bereits angekündigte Blutspendetermin statt. Alle gesunden Mitbürger im Alter von 18 bis 72 Jahren werden zum Blutspenden aufgerufen. Vor jeder Blutspende wird ärztlich untersucht und beraten. Bitte essen Sie vor dem Blutspenden genügend. Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes dankt für die aktive Unterstützung, sie ist mit ein wesentlicher Bestandteil, überall und jederzeit in unserem Land die notwendigen Blutkonserven bereitstellen zu können.

Öffnungszeiten Jugendtreff Upstairs ab 12 Jahre:

Samstag, 02.10.21	16.00 Uhr – 20.00 Uhr
Mittwoch, 06.10.21	18.00 Uhr – 21.00 Uhr
Mittwoch, 13.10.21	18.00 Uhr – 21.00 Uhr

Ab Montag, 18.10.2021 wieder reguläre Öffnungszeiten:

Montag	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Mittwoch	18.00 Uhr – 21.00 Uhr
Samstag	16.00 Uhr – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten Büro der Jugendpflege:

Das Büro der Jugendpflege ist in der Woche vom 04.10.2021 - 08.10.2021 wie folgt besetzt: Montag, Mittwoch und Freitag von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr. Am Dienstag und Donnerstag bleibt das Büro der Jugendpflege geschlossen. Kontakt Büro Jugendpflege:Telefon: 08374-582020 oder per Email: jugend@dietmannsried.de.